

Inhaltsverzeichnis

Der Teufelswinkel zu Booke	3
---	----------

[<<< vorherige Sage](#) | [Sagenbuch des Preußischen Staates 1-2](#) | [nächste Sage >>>](#)

Der Teufelswinkel zu Booke

Nach Beckmann a.a.O. S. 127

Auf der Feldmarke des Dorfes Booke im Salzwedel'schen, wo selbiges an das Einwinkel'sche und Kossebur'sche Feld stößt, ist ein Ort, welcher der Teufelswinkel heißt, weil vor diesem der gemeinen Sage nach hier ein Götzentempel gestanden haben soll. Wahrscheinlich sind aber hier heidnische gottesdienstliche Verrichtungen vorgegangen zu der Zeit, wo das Christenthum eingeführt worden ist.

Quelle: *Johann Georg Theodor Grässe: Sagenbuch des Preußischen Staates 1-2, Band 1, Glogau 1868/71, S. 209; www.zeno.org*

[sagen](#), [graesse](#), [sagenbuchpreussen1](#), [altmark](#), [booke](#), [tempel](#), [götze](#), [heiden](#)

[<<... - ...>>](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=text:237._der_teufelswinkel_zu_booke&rev=1665668980

Last update: **2025/01/30 11:38**

